

Inhalt

Das Bild

ANTANAS SUTKUS IM GESPRÄCH: Ein wertvolles Geschenk	15
ROSELINE GRANET: Die Mißgeschicke einer Statue	18
MANFRED FLÜGGE: Gefrorenes Sein?	21

Die Nähe

DOMINIQUE DESANTI: Sartre Anfang Frühjahr 1941	27
FRANCIS JEANSON: Ich wollte lieber mit ihm sprechen	31
OLIVIER TODD: Briefmarken	32
LILIANE SIEGEL IM GESPRÄCH: Eine wilde Therapie	35
HENRI ALLEG: Ein Kampf Sartres	38
HENRI MARTIN: Sartres Rolle	42
PHILIPPE GAVI: Man hat recht zu revoltieren	44
JEAN LACOUTURE: Eine Geschichte verpaßter Möglichkeiten	48
MICHEL RYBALKA: Meine Begegnung mit Sartre	50
MICHEL CONTAT: Wie Sartre mein Leben verändert hat	53
MICHEL SICARD: Chronik einer angekündigten Begegnung	55
PIERRE VERSTRAETEN: Seit meiner ersten Begegnung mit Sartre fühle ich mich von jedem »für anderswer« befreit	60
ANNIE COHEN-SOLAL: Sartre, Rimbaud, Nizan und der Algerienkrieg	63
ZEYNEP ORAL: Ein Versuch, mit Sartre zu sprechen	66
JEAN-PAUL COLIN: Ein ungewöhnlicher 14. Juli	71
MYKOLAS SLUCKIS: Eine Woche der Offenbarung	74
ANTOINE SPIRE: Die <i>Wege der Freiheit</i> lesen	77
BERNARD LEFORT: Ein großzügiger Mensch	80
CHRISTIAN MILAT: Sartre im Mai 68: Wenn die Revolution sich der Literatur entzieht	82

GERMÀN URIBE: Sartre auf der Spur	86
GEORGES BARRÈRE: Er ging mit uns	90
ARNO MÜNSTER: Zum Interview bei Sartre	92
ALFREDO GOMEZ-MULLER: Engagement und Philosophie	97
VINCENT VON WROBLEWSKY: Wiederkehrende Kindheit	99

Der Schriftsteller

JEAN-PIERRE SALGAS: Ich erinnere mich an »Sartre«	105
ETIENNE FRANÇOIS: Meine erste Begegnung mit Sartre	110
RAINER WANNICKE: Mein Sartre	113
AMPARO ARIÑO-VERDÚ: Begegnungen mit Sartre zwischen Valencia und Paris	116
ISABELLE GRELL-FELDBRÜGGE: Wörtliche Verführung und leiden- schaftliches Verhältnis mit einem toten Schriftsteller	119
MANFRED FLÜGGE: Sartres Opfer oder Entscheidend ist, wie man davon loskommt	124
JEAN-PIERRE BOULÉ: Bahnsteig Richtung England	127
ULI AUMÜLLER: Die Fliege – La Mouche	129
PATRICIA WILLSON: Neue Formen der Feuerprobe: Sartre übersetzen	132
AMÉLIE BLANCKAERT & CHARLES CASSUTO: Unsere erste Begegnung mit Sartre	136
ANNE MATHIEU: Eine entscheidende Lektüre	139
PASCALE FAUTRIER: »Freiheit für Henri Martin!«	141
LILIANE LAZAR: Von Simone de Beauvoir zu Sartre	148
GUNTER GEBAUER: Drei Sterne	151
GESINE BEY: Meine erste Sartre-Lektüre	154
DAPHNÉ MONTAGUT: Biete brennende Worte gegen ein bißchen Wirklichkeit	156
FRANÇOIS NOUDELMANN: Sartre zur Unzeit	159
SERGE ZENKIN: Der belagerte Mensch	161
NATALYA DMITRIEVA: Von der Romantik zu Sartre	162
ADRIEN VAN DEN HOVEN: Im Park oder Nachdenken über die Kontingenz	164

MANUELA HACKEL: Die Fragen nehmen zu	166
KONSTANZE SCHWARZWALD: Begegnungen mit der Freiheit	169
VERENA NOLTE: Unter den Augen des Albertus	172
ARNAUD TOMÈS: Wir sind überflüssig	175
NICOLAS CHAMPAGNE: Ein vollkommener Augenblick	178
FRANK NOSTITZ: Wer ist eigentlich Jean-Paul Sartre?	180

Der Philosoph

GERHARD SEEL: Warum gerade Sartre?	185
JOHN CARUANA: Ein Denker von brutaler Ehrlichkeit	187
ROLAND BREEUR: Ein einziger Gedanke	190
CÉLINE ENDERS: Meine erste Begegnung mit Sartre	193
LAURENT HUSSON: Von der Kontingenz zur Aneignung	196
DOROTHEA WILDENBURG: Ginge es um den Menschen – es gäbe kein Zögern	199
BERNARD BACHELET: Der naive Existentialist	201
ANDREA RÖDIG: »Es gibt keine guten Väter, das ist die Regel«	203
GABRIELLA FARINA: Der Spiegel, in dem ich mich spiegle	206
TOM ROCKMORE: Sartre unter den Deutschen	209
PETER KNOPP: Der Schrecken	211
CRISTINA FICORILLI: Das Mißverständnis	214
GRÉGORY CORMANN: Skizze einer theoretischen Emotion	215
MANUELLA GATTA: Eine Lektion in Philosophie	219
HELMUT FAHRENBACH: Jean-Paul Sartres Bedeutung für mein Denken	222
CELLIA AMORÓS: Der geistige Ausdruck der Entstalinisierung	224
HERVÉ VAUTRELLE: Von der Folter zur Liebkosung	227
JULIETTE SIMONT: Eine unglaublich polymorphe Einheit	232
EMMANUEL TERRAY: Sartre auf meinem Weg	236
JACQUES COLETTE: Das allgemeine Einzelne	240
WILLIAM L. MCBRIDE: Sartre: Erste Begegnung	243
GÉRARD WORMSER: Auto-bio-graphie und Intertextualität	246
ULRICH JOHANNES SCHNEIDER: Sartre starb in Kreuzberg	250
MATHIEU BIETLOT: Konversion zur reinen Reflexion	252

Der Intellektuelle

JOSEPH JURT: Erste Kontakte mit Sartre	257
CLAUDIO TOGNONATO: Sartre, ein Lehrmeister des Lebens	261
ANNETTE LAVERS: Ein UFO namens Existenz	264
LOUIS PORCHER: Phantasierter Vater – imaginärer Sohn?	267
AICHA BOUABACI: Sartre und die Anfängerin	269
DEISE QUINTILLANO: Morgenröte einer Begegnung	273
KWANG-BAI BYUN: Die Entdeckung Sartres	276
RAMIN JAHANBEGLOO: Die Leidenschaft, die Menschen zu verstehen	279
NAJET LABIDI: Ein Symbol der Freiheit	281
NOUREDDINE LAMOUCI: Der unumgängliche Sartre	283
EDUARDO BELLO: Eine Brise Freiheit trotz des Franco-Regimes	287
JÜRIG ALTWEGG: Aus nächster Ferne	290
NAO SAWADA: Mit und gegen Sartre	292
JAN SPURK: Was ich von Sartre geerbt habe	294
HANS-MARTIN SCHÖNHERR-MANN: Sartre ... es war einmal	298
ULRICH MÜLLER-SCHÖLL: Existenz, Urteil, Liebe	302
WALTER VAN ROSSUM: Eine programmatische Erinnerung	305
JEFFREY PARIS: Sartre für eine Nach-68er-Generation	307
CATALINA URIBE MERINO: Meine »Begegnung« mit Sartre	311
SÉBASTIEN ROBERT: Meine Leidenschaft für Sartre	314
MICHEL KATSIMITSIS: Der Mensch Sartre ist nicht mein Idol	316

Der Grenzgänger

ÉLISABETH ROUDINESCO: Schrecklich anständige Leute	321
MARIE-ANDRÉE CHARBONNEAU: Sartre und meine ersten Lieben	327
RUDOLF GUTWIRTH: Sartre: mein Heureka!	330
BASSIDIKI COULIBALY: 40° im Schatten, 40° Fieber: es lohnte sich!	335
AKLI KEBAILI: Jean-Paul Sartre und meine Kindheit	340
YIWEI ZHENG: Wählen in feindlicher Situation	343

KLAUS HARMS: Im Dialog zwischen Dietrich Bonhoeffer und Jean-Paul Sartre	346
PATER KLAUS OBERMEIER: Reflexionen eines (langjährigen) Religionslehrers	349
URSULA MEYER-ROGGE: Über ein Zauberfoto	352
DETLEF MICHELERS: Springprozession	354
BERND MÜHLMAYER: Sartre ist sexy	356
ELKE JEANROND-PREMAUER: Sartre meint	358
KARIN MÜLLER: Sartre und Malraux	361
WOLFGANG WEBER: Künstlerische Entdeckungen mit und durch Sartre	364
HEINER WITTMANN: Freiheit, Kunst und Literatur	367
ELKE BOLKDORFF: Keine verschwendete Zeit	370
RON SANTONI: Späte Reue	373
RONALD ARONSON: Meine letzte Begegnung mit Sartre	376
<i>Nachwort</i>	381
<i>Zu den Autorinnen und Autoren</i>	395